

zooplus AG: Positive Umsatz- und Ergebnisentwicklung im ersten Quartal 2017

- **Steigerung der Umsatzerlöse um 24% auf 257 Mio. EUR (Q1 2016: 208 Mio. EUR)**
- **EBT um 0,5 Mio. EUR verbessert auf 3,4 Mio. EUR (Q1 2016: 2,9 Mio. EUR)**
- **Umsatz- und Ergebnisprognose für das Gesamtjahr 2017 bestätigt**

München, 18. Mai 2017 – Die zooplus AG (WKN 511170, ISIN DE0005111702, Börsenkürzel ZO1), Europas führender Internet-Händler für Heimtierprodukte, konnte den Wachstumskurs im ersten Quartal 2017 erfolgreich fortsetzen und die Marktposition in Europa weiter stärken. Mit einem Umsatz in Höhe von 257 Mio. EUR konnte ein Wachstum von 24% gegenüber dem Vorjahresquartal erzielt werden (Q1 2016: 208 Mio. EUR). Bereinigt um Wechselkurseffekte lagen die Umsatzerlöse 25% über dem Vorjahr. Treiber des Wachstums waren dabei erneut sowohl das Bestands- als auch das Neukundengeschäft.

Das Ergebnis vor Steuern (EBT) erreichte im ersten Quartal 2017 einen Wert in Höhe von 3,4 Mio. EUR und konnte damit gegenüber dem Vorjahr um 0,5 Mio. EUR gesteigert werden (Q1 2016: 2,9 Mio. EUR).

Bedingt durch einen weiteren Anstieg des Futtergeschäfts am Gesamtumsatz sowie ein weiterhin wettbewerbsintensives Marktumfeld lag die Rohmarge bei 25,3% nach 25,6% im ersten Quartal 2016. Gleichzeitig erhöhten sich die sonstigen betrieblichen Erträge, so dass die Gesamtmarge aus Rohertrag und sonstigen betrieblichen Erträgen im ersten Quartal 2017 einen Wert von 29,9% erreichte und damit auf dem Niveau des Vorjahres lag (Q1 2016: 29,9%).

Die Gesamtkosten für Marketing, Logistik, Personal und Verwaltung sowie Abschreibungen und Zinsen bezogen auf die Umsatzerlöse blieben gegenüber dem Vorjahr stabil und erreichten im ersten Quartal 2017 einen Wert in Höhe von 28,5% (Q1 2016: 28,4%). Der Hochlauf des zu Ende des vierten Quartals 2016 in Betrieb genommenen Logistikstandorts Antwerpen sowie der Start eines lokalen Fulfillmentcenters in Birmingham, Großbritannien im Berichtsquartal wirken sich dabei temporär belastend aus. Ein weiterer kostenwirksamer Investitionsschwerpunkt stellt der Aufbau zusätzlicher IT-Entwicklungskapazitäten für den weiteren Ausbau der zooplus-IT-Plattform und -Infrastruktur dar.

Das hohe Wachstum konnte vollständig aus dem operativen Cashflow finanziert werden. Bedingt durch die Ergebnisentwicklung sowie weitere Verbesserungen im Working Capital erreichte der Free Cashflow im ersten Quartal 16,2 Mio. EUR (Q1 2016: 10,4 Mio. EUR).

Dr. Cornelius Patt, Vorstandsvorsitzender der zooplus AG, erläutert die Geschäftsentwicklung des ersten Quartals 2017: „Wir setzen unseren erfolgreichen Wachstumskurs im laufenden Geschäftsjahr konsequent fort und liegen sowohl bei den Umsatzerlösen als auch dem Ergebnis auf Planniveau. Gleichzeitig schaffen wir mit dem Ausbau unseres europäischen Logistiknetzwerkes und einem deutlichen Aufbau zusätzlicher interner IT-Entwicklungskapazitäten die Basis für weiteres Wachstum und die Stärkung unserer marktführenden Position im Onlinehandel für Heimtierbedarf. Dies gilt insbesondere auch für den aufgrund der Brexit-Entscheidung weiterhin herausfordernden britischen Markt, dessen Bedeutung wir mit dem Aufbau eines lokalen Fulfillmentcenters in Birmingham betonen.“

Auf Basis der Geschäftsentwicklung im ersten Quartal 2017 bestätigt der Vorstand der zooplus AG die Prognose für das Gesamtjahr 2017 mit Umsatzerlösen von mindestens 1.125 Mio. EUR und einem EBT im Bereich von 17 bis 22 Mio. EUR.

Der vollständige Bericht für das erste Quartal 2017 steht auf der Internetseite <http://investors.zooplus.com> zum Download zur Verfügung.

Unternehmensprofil:

zooplus wurde 1999 gegründet und ist heute gemessen an Umsatzerlösen Europas führender Internethändler für Heimtierbedarf. Die Umsatzerlöse betragen im Geschäftsjahr 2016 insgesamt 909 Mio. EUR – davon wurden rund 74% im internationalen Geschäft erzielt. Das Geschäftsmodell wurde bislang bereits in 30 Ländern Europas erfolgreich eingeführt. zooplus vertreibt Produkte für alle wichtigen Heimtiergattungen. Zum Produktangebot zählen insbesondere Tierfutter (Trocken- und Nassfutter und Futterbeigaben) sowie Zubehör wie Kratzbäume, Hundekörbe oder Spielzeug in allen Preiskategorien. Neben einer Auswahl von über 8.000 Produkten profitieren zooplus-Kunden zudem von einer Vielzahl interaktiver Content- und Community-Angebote. Der Heimtierbedarfsmarkt stellt ein wichtiges Marktsegment innerhalb der europäischen Handelslandschaft dar. Die Umsätze mit Heimtierfutter und Zubehör innerhalb der Europäischen Union belaufen sich auf brutto rund 26 Mrd. EUR. Für Europa wird auch weiterhin starkes Wachstum im Bereich E-Commerce erwartet. zooplus rechnet daher mit einer Fortsetzung der dynamischen Entwicklung.

Im Internet unter: www.zooplus.de

Kontakt Investor Relations / Presse:

cometis AG
Maximilian Breuer
Unter den Eichen 7
65195 Wiesbaden
Tel: +49 (0)611-205855-22
Fax: +49 (0)611-205855-66
Mail: breuer@cometis.de
Web: www.cometis.de